

**akzent**  
theater  
1040 theresianumgasse 18

## **Spielplan**

Andrea Schroeder  
E. & Ch. Grisseemann  
Otto Schenk | BlöZinger  
Flying Pickets | XMAS  
Ulrike Beimbold  
Heinz Marecek  
Nicole Beutler  
Gerold Rudle u.v.a.

**Dezember 2014**





Sehr geehrte Damen und Herren,

das Kalenderjahr neigt sich dem Ende zu, die Jubiläumssaison ist voll im Gange. Unsere Reihe **Advent im Akzent** bietet heuer mit **Ulrike Beimbold, Otto Schenk, Ernst** und **Christoph Grissemann** sowie den **Flying Pickets** ein besonderes Staraufgebot, aber auch das gemeinsam mit dem Künstlerbüro veranstaltete Silvesterprogramm mit **Nicole Beutler, Gerold Rudle** und **Heinz Marecek** lässt einem keine leichte Wahl, den Jahreswechsel zu feiern.

Bei **Michael Seida** und dem nunmehr 15. Weihnachtsmusical des **Performing Center Austria** kommt gewiss vorweihnachtliche Stimmung auf. Das **Ensemble Imp:Art** zeigt im Studio drei Produktionen für Kinder und Jugendliche. Erstmals im Akzent und in meinen Augen ein Highlight der österreichischen Kabarettszene ist das Duo **Blözinger** absolut empfehlenswert!

Und wenn Sie noch bei den Weihnachtsgeschenken zögern, so haben wir zu Beginn 2015 wahre Programmgestützte, die den Gabentisch schmücken können: **Andrea Eckert, Cornelius Obonya, Fritz Karl, Stermann & Grissemann, Wolfgang Böck, Bodo Wartke**, das Festival **»in between«**, **Gabriela Benesch** und **Erich Furrer**.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, ein erfolgreiches Jahr 2015 sowie Glück und Gesundheit,

Ihr Wolfgang Sturm

## Weiters im Dezember 2014

Volkstheater in den Bezirken  
**Josef und Maria**  
von **Peter Turrini**  
**3. | 4. | 5.12.2014** 19:30 Uhr  
Telefon: 01/52111-77

**Rodjendan gospodina Nusica**  
Theater Zvezdara Belgrad  
**14.12.2014** 19:30 Uhr € **23,-/21,-**

**Öffnungszeiten Tageskassa**  
im Dezember/Jänner:  
Mo-Sa 13.00-18.00 Uhr  
**ausgenommen** 8.12.2014  
24. bis 28.12.2014  
1.1.2015  
sowie 6.1.2015

## **Andrea Schroeder Tour Where the Wild Oceans End**

Andrea Schroeder hat diese Stimme, der man ein Leben lang zuhören will.

Wie schon beim Debütalbum „Blackbird“ mit großen Pinselstrichen angedeutet, ist auf „Where The Wild Oceans End“ die Atmosphäre noch düsterer, unnahbarer und mystischer. Und diese düstere Aufmachung ist keine gespielte Rolle. Keine Attitüde. Es sind drängende Gesten aus ihrem Inneren. Die Geschichten, die Andrea Schroeder erzählt, sind lakonisch und handeln vom Großstadtmenschen. Von seiner Preisgegebenheit. Von seiner Hin- und Hergerissenheit. Von seinem Lebenshunger und seinem gleichzeitigen Daseinsekel. Andrea Schroeder kultiviert dabei mit ihrer verraucht-verruchten Stimme die gewaltige Form der dionysischen Poesie. Tote Augen öffnen den Blick und irren als Geister durch Berlin. Sie verwebt Bruchstücke der realen Großstadt-Welt, Symbole und Sinnbilder zu einer modernen, rasanten Sinfonie der Großstadt. So kommt Andrea Schroeder natürlich nicht umhin, David Bowies Stück „Helden“ für sich zu interpretieren. Dazu ist sie genau, wie der große Meister, in die legendären Berliner Hansa-Studios gegangen. Mit von der Partie sind dabei Geigerin Catherine Graindorge, Jesper Lehmkuhl an der Gitarre, Dave Allen am Bass, Chris Hughes am Schlagzeug und Chris Eckman am Klavier.

**10.12.2014** 19:30 Uhr € **19,-** Vorverkauf / € **24,-** Abendkassa



# Advent im Akzent

## **Klappe, Santa!** **Ernst** und **Christoph Grissemann**

Eine schöne Bescherung:  
In diesen Geschichten wird anders gefeiert!  
Nämlich so, wie es sich gehört. Stellen Sie  
sich vor, es ist Weihnachten und alle sind da:  
der Weihnachtsmann, Knecht Ruprecht, der  
Nikolaus und ein Engel besetzen die Wohnung  
und wollen einfach nicht mehr gehen. Nur das  
Christkind fehlt. Aber gibt es das Christkind  
überhaupt? Diesen und anderen Fragen rund um  
den Pannenbaum gehen Ernst und Christoph  
Grissemann auf den Grund. Und weil alles andere  
eine Überraschung wäre, sind die Antworten, die  
sie uns auftischen, so erstaunlich, dass kein Auge  
trocken bleibt. Ernst und Christoph Grissemann  
haben Weihnachtsgeschichten gesammelt, die Sie  
bestimmt in Stimmung bringen. Schräg und  
besinnlich, lustig und tiefsinnig.

**13.12.2014** 19:30 Uhr € **26,-/23,-/20,-/17,-**



Zum Advent ge„Schenk“t

**Wer ist's, der an die Türe pumpert ...?**

Adventlesung mit **Otto Schenk**

Der Volksschauspieler Otto Schenk zählt zu den großen Rezipitoren dieses Landes. Seit vielen Jahrzehnten sind seine Lesungen mit literarischen Preziosen humorvoller Höhepunkt vieler Veranstaltungen. Landauf, landab sind seine Abende ausverkaufte Publikumsmagnete.

Nunmehr hat Otto Schenk erstmals ein vorweihnachtliches Programm zusammengestellt, in dem er Literaturperlen, die sich auf emotionale, aber auch auf humorvolle Weise mit dem Weihnachtsfest auseinandersetzen, rezitiert und dem Publikum vorstellt.

Gediegener Humor, grandios präsentiert vom Erzkomödianten Otto Schenk.

**14.12.2014** 11:00 Uhr | **18.12.2014** 20:00 Uhr

€ **42,-/35,-/28,-/21,-**

**Advent im Akzent**



## Weihnachten ist eine schöne Zeit! mit **Ulrike Beimpold**

Am Engelsflügel: **Christian Koch**

Ulrike Beimpold erzählt von leuchtenden Kinderaugen und vom Schilaulen, wie man sich im Advent einen Mann selber backen kann, vom bayerischen Lausbuben bei dem Batman in der Krippe steht und warum es 2 Weihnachtsmänner geben muss, vom goldgelockten Christkind, vom Schneemann der zum Geburtstag kam und von dem Geheimnis warum die Heiligen 3 Könige eigentlich 4 waren.

Sie singt über heitere Feiertage und träumt von besinnlichen Stunden. Denn: „Weihnachten ist eine schöne Zeit!“

Dichter wie Christian Morgenstern, Peter Altenberg, Janosch, Trude Marzik und viele mehr kommen zu Wort.

Christian Koch serviert am Klavier dazu passend musikalische Lebkuchenleckerbissen von „O du fröhliche“, „Rudolph the red-nosed reindeer“ über „Es wird scho glei dumpa“ bis hin zu „Träumerei“ von Schumann.

**11.12.2014** 19:30 Uhr € **26,-/23,-/20,-/17,-**



## Flying Pickets Weihnachtsparty 2014

Seit 1982 feiern die Flying Pickets Partys mit ihrem Publikum. Seien Sie dabei, wenn die Flying Pickets im Winter 2014 die Weihnachtszeit mit ihrer einzigartigen Party-Tour einläuten.

Zusätzlich zu ihren Hits und Evergreens wie „Only You“, „Celebration“ und „Billy Jean“ werden sie Weihnachtsstimmung mit Liedern wie „Christmas Lullabye“, „Driving Home for Christmas“, „Deep Midwinter“ und „2000 Miles“ erzeugen.

Kurz vor den Weihnachtsfeiertagen sind Sie eingeladen, ein weiteres erfolgreiches Jahr mit den Flying Pickets, mit Gesang, Tanz und guter Stimmung, zu feiern.

Seit Anfang der 80er Jahre schaffen es die britischen Vokalartisten, ganz ohne Instrumente die verschiedensten Rhythmen und Grooves entstehen zu lassen. Mit ihrem A-cappella-Gesang haben die Flying Pickets seit ihrem Welthit „Only You“ im Jahre 1983 sämtliche Trends und Moden der Popmusik überstanden. Bei ihren zahlreichen Liveauftritten zeigen sie immer wieder, dass sie nicht nur höchste musikalische Qualität, sondern auch eine hervorragende Performance auf die Bühne bringen. Nicht alleine durch die perfekte Beherrschung ihrer Stimmen, sondern auch durch ihre – vom britischen Humor kräftig durchzogenen – Moderationen und ihr geradezu komödiantisches Agieren auf der Bühne schaffen sie es, ihr Publikum in kürzester Zeit zu vereinnahmen.

**6.12.2014** 19:30 Uhr € **32,-/28,-/24,-/20,-**





**Kopfwaschpulver**  
**BlöZinger**  
**Robert BLÖchl & Roland penZINGER**

Was haben Mary Poppins, Dracula und Don Quixote gemeinsam? Sie geraten in Vergessenheit.

Zwei Autoren werden auserkoren, den Helden ihrer Kindertage wieder neues Leben einzuhauchen.

Nur wissen sie noch nichts davon, bis sie sich dem „Who is Who“ der verzweifelten Weltliteratur gegenübersehen. Dabei haben die beiden eigentlich ganz andere Sachen im Kopf. Warum manchen der Kopf fehlt und ob der erste Traum im neuen Sarg wirklich in Erfüllung geht, erzählen BlöZinger in ihrem neuen Programm.

Regie: **Peter Wustinger**

**Studio im Akzent** 16.12.2014 19:30 Uhr  
€ 16,- freie Platzwahl

**BLÖchl**

Irgendwann im Winter geboren, kein Kindergarten, kaum Kontakt zu Menschen. Dann aber doch VS, HS und Pädak Linz; Lehrer: Englisch und Musik und Religion. Gestreckt stehend 169 cm, ideal für Kleinkunst. Kaum Untergewicht jedoch zuviel Gesicht für die paar Haare. Exzellenter Songschreiber und Gitarrist aber dafür keine Ahnung von mathematischer Physik. Student mit jahrelanger Erfahrung und verschiedenste Jobs wie: Ferialpostfuchs, Einzelhandelskaufmännlein, Entfeuchtungstechniker ... Führerschein, Beatles Fan, Film-Freak, Fußball, Volleyball, Taschenbillard ...

**penZINGER**

Irgendwann im Sommer geboren, langer Kindergarten doch noch VS, HS, Poly anschließend Kochlehre. Und auch studiert, nur kurz, aber abgeschlossen: Spiel- & Freizeitpädagogik. 187 cm groß ... soweit zu seinen Stärken. Dazwischen immer wieder die verschiedensten Jobs, wie Dekorateur, Lagerarbeiter, Verkäufer, Behindertenbetreuer, Kindergartenonkel, Parkplatzmarkierer, Freizeitdesigner ... und Küchenchef.



**Lauter lachende Lyrik**  
**Heinz Marecek**

**silvester**  
**im akzent**

Dieser Abend soll mit zwei unhaltbaren Vorurteilen aufräumen: dass die Deutschen humorlos sind, und dass Lyrik etwas für schmachthafte Backfische ist, oder für Menschen, die nichts Besseres zu tun haben, als Gedichte zu lesen.

Die Deutschen mögen vielleicht keine Komödiendichter wie Shakespeare, Molière oder Goldoni haben, sie haben auch nicht den großen komischen Roman wie „Don Quichote“ oder „Schwejk“ geschrieben, was aber das Gedicht betrifft, so gibt es spätestens seit den Tagen der Aufklärung eine ungebrochene Tradition der komischen Spielart dieser Form der Dichtung, wie sie in keiner anderen europäischen Sprache zu finden ist. Es gibt hier eben nicht nur die Liebeslyrik, die Naturlyrik, die nachdenkliche, wehmütige Lyrik, nein, es gibt auch die lachende, listige, lüsterne Lyrik. Und die kommt am Silvesternachmittag zu Wort. Sie werden überrascht sein, welche Dichter – von denen man das nie vermutet hätte – sich auf diesem Gebiet erstaunlich amüsan betätigt haben.

Gute Unterhaltung – ach ja, und Prosit Neujahr!

Wien-Premiere **31.12.2014** 16:00 Uhr € **58,-/52,-/46,-/41,-/35,-**



**Musikalische Silvesterreise**  
**Nicole Beutler** und **Die Wiener Theatermusiker**

**silvester**  
**im akzent**

Lieder über Wien, die Stadt ihrer Kindheit. Lieder über Paris, die Stadt der Liebe. Lieder über Berlin, die Stadt der schönen Künste. Nicole Beutler, vielseitige Schauspielerin und Chansonnière, lädt mit den Wiener Theatermusikern zu einer faszinierenden und mitreißenden musikalischen Silvesterreise ins neue Jahr: Beutler singt und interpretiert, ja sie „lebt“ auf der Bühne Stationen einer großen Reise von den 1920er Jahren bis ins Heute. Dabei begegnet die beliebte Schauspielerin der heute fast vergessenen Greta Keller, der einzigartigen Hildegard Knef, der legendären Piaf, Großmeister Jacques Brel, Juliette Greco und vielen anderen. Facettenreich zwischen der gläsernen Zerschmetterlichkeit Edith Piafs und der Vamp-Attitüde „der großen Dietrich“ changierend, zieht Beutler das Publikum in ihren Bann und lässt es dabei an all den großen und kleinen, den heiteren und den teils besinnlicheren Geschichten, teilhaben. Mitgestaltet wird dieser Abend von der Crème de la Crème heimischer Musikerkollegen, den „Wiener Theatermusikern“ in Person von Tscho Theissing (Arrangements und Geige), Otmar Binder (Klavier), Maria Reiter (Akkordeon) und Herbert Mayr (Kontrabass).

**31.12.2014** 19:30 Uhr € **62,-/56,-/51,-/46,-/40,-**



**Best Of Solo – Silvester-Special**  
**Gerold Rudle**

**silvester**  
**im akzent**

Gerold Rudle ist seit über 50 Jahren auf dieser Welt – und seit 30 Jahren auf den heimischen Bühnen unterwegs. Doch dieser Abend wird ein ganz spezieller Abend! *„Das wird eine körperliche und geistige Herausforderung, wie bei einem Silvesterlauf. Darum bereite ich mich auch schon seit Monaten darauf vor.“* So wird Gerold Rudle ein Spezial-Potpourri auf die Bühne zaubern, das – trotz Winterszeit – niemanden kalt lässt. Die besten Geschichten aus seinen Soloprogrammen werden für Sie neu erzählt, gepaart mit vielen, ganz neuen Geschichten, die Rudle sich eigens für diesen „Spezial-Abend“ aufbehalten hat. Nach diesem Silvester-Kabarettabend brauchen Sie keinen Rauchfangkehrer, kein Hufeisen und kein Glücksschweinchen mehr – wer bereits zu Jahreswechsel so viel Lachen darf, der hat bestimmt ein gutes Jahr vor sich!

Diejenigen die Gerold Rudle kennen, schätzen ihn als Meister des Erzählens: Seine lebendige Darstellung vermittelt er so glasklar, dass man direkt inmitten der Geschichten „sitzt“ und meint alles selbst, hautnah zu erleben. Man sieht, riecht und spürt förmlich all das, was Rudle mit seinen Worten beschreibt, gerade deswegen hört man ihm so gerne zu.

**31.12.2014** 22:45 Uhr € **58,-/52,-/46,-/41,-/35,-**



3.	MI 19:30	<b>Josef und Maria</b> von Peter Turrini	Volkstheater in den Bezirken
4.	DO 10:00	<b>Wachmann, pass auf!</b> von Martin Baltscheit	Studio im Akzent
4.	DO 17:00	<b>Paula und die Leichtigkeit des Seins</b> Wie schwer es ist ganz leicht zu sein	Studio im Akzent
4.	DO 19:30	<b>Josef und Maria</b> von Peter Turrini	Volkstheater in den Bezirken
5.	FR 10:00	<b>Onkel Wanja</b> von Anton Tschechow	Studio im Akzent
5.	FR 17:00	<b>Premiere Onkel Wanja</b> von Anton Tschechow	Studio im Akzent
5.	FR 19:30	<b>Josef und Maria</b> von Peter Turrini	Volkstheater in den Bezirken
6.	SA 19:30	<b>Flying Pickets Weihnachtsparty 2014</b>	Advent im Akzent
8.	MO 19:30	<b>Stefan Verra – Ertappt! Wenn der Körper spricht.</b>	
9.	DI 19:30	<b>Mistero buffo – Haare auf dem Herzen</b> Varieté	Studio im Akzent
10.	MI 19:30	<b>Andrea Schroeder Tour: Where the Wild Oceans End</b>	
11.	DO 19:30	<b>Weihnachten ist eine schöne Zeit! Ulrike Beimbold</b>	Advent im Akzent
12.	FR 10:00	<b>A Very Gaga Xmas Song</b> – Das Weihnachtsmusical aus dem Performing Center Austria	
12.	FR 19:00	<b>Premiere A Very Gaga Xmas Song</b> Das Weihnachtsmusical aus dem PCA	
13.	SA 19:30	<b>Klappe, Santa! Ernst und Christoph Grissemann</b>	Advent im Akzent
14.	SO 11:00	<b>Wer ist's, der an die Türe pumpert ...?</b> Adventlesung mit <b>Otto Schenk</b>	Advent im Akzent
14.	SO 19:30	<b>Rodjendan gospodina Nusica</b> Theater Zvezdara Belgrad	
16.	DI 09:00	<b>A Very Gaga Xmas Song</b> – Das Weihnachtsmusical aus dem Performing Center Austria	
16.	DI 11:45	<b>A Very Gaga Xmas Song</b> – Das Weihnachtsmusical aus dem Performing Center Austria	
16.	DI 19:30	<b>Kopfwaschpulver Blözinger</b>	Studio im Akzent
17.	MI 09:00	<b>A Very Gaga Xmas Song</b> – Das Weihnachtsmusical aus dem Performing Center Austria	
17.	MI 11:45	<b>A Very Gaga Xmas Song</b> – Das Weihnachtsmusical aus dem Performing Center Austria	
18.	DO 10:00	<b>A Very Gaga Xmas Song</b> – Das Weihnachtsmusical aus dem Performing Center Austria	

18.	DO 14:00	<b>A Very Gaga Xmas Song</b> – Das Weihnachtsmusical aus dem Performing Center Austria
18.	DO 20:00	<b>Wer ist's, der an die Türe pumpert ...?</b> Advent Adventlesung mit <b>Otto Schenk</b> im Akzent
19.	FR 10:00	<b>A Very Gaga Xmas Song</b> – Das Weihnachtsmusical aus dem Performing Center Austria
19.	FR 19:00	<b>A Very Gaga Xmas Song</b> – Das Weihnachtsmusical aus dem Performing Center Austria
20.	SA 19:30	<b>Michael Seidas Weihnachsshow</b>
22.	MO 10:00	<b>A Very Gaga Xmas Song</b> – Das Weihnachtsmusical aus dem Performing Center Austria
22.	MO 19:00	<b>A Very Gaga Xmas Song</b> – Das Weihnachtsmusical aus dem Performing Center Austria
23.	DI 09:00	<b>A Very Gaga Xmas Song</b> – Das Weihnachtsmusical aus dem Performing Center Austria
23.	DI 11:45	<b>A Very Gaga Xmas Song</b> – Das Weihnachtsmusical aus dem Performing Center Austria
31.	MI 16:00	<b>Wien-Premiere Lauter lachende Lyrik Heinz Marecek</b>
31.	MI 19:30	<b>Musikalische Silvesterreise Nicole Beutler und Die Wiener Theatermusiker</b>
31.	MI 22:45	<b>Best Of Solo – Silvester-Special Gerold Rudle</b>

## Vorschau Jänner 2015



### Premiere Greta – Ein Jahrhundert Leben und Lieder

**Andrea Eckert** singt und erzählt Greta Keller

Eine Reise durch bewegte Zeiten. Sehnsuchtsvoll, bewegend und unterhaltsam.

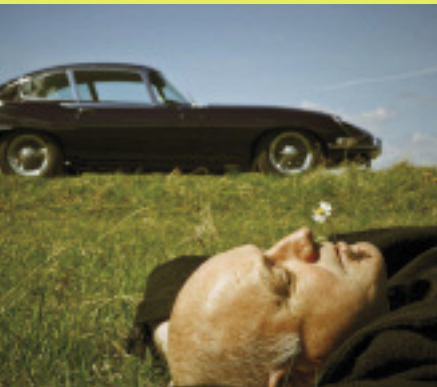
Buch & Regie: **Rupert Henning**

**15.1.2015** 19:30 Uhr € **28,-/24,-/20,-/16,-**



Spielplan auch auf [www.akzent.at](http://www.akzent.at) und ...  
[www.facebook.com/TheaterAkzent](http://www.facebook.com/TheaterAkzent)





Kreativität zwischen musikalischen Welten:

# »in between«

8. Ausgabe 2015

**16.1.2015 Trio Klok** mit **Manuela Diehm** & als Gast **Otto Lechner**

**21.1.2015 Popržan/Jokić/Neuner/Petrova** & als Gäste:  
**Tini Trampler** & **Die Dreckige Combo,**  
**deeLinde** und **Clara Luzia**

**29.1.2015 Donauwellenreiter** und als Gast **N.N.**

Bereits zum achten Mal laden in Wien ansässige „zugereiste“ Musikerinnen einen bekannten „einheimischen“ Gast zum gemeinsamen Konzert ein. So entstehen neue, spannende und sich gegenseitig inspirierende musikalische Konstellationen. In den vergangenen Jahren gab es schon legendäre Zusammenkünfte, die zu permanenten musikalischen Kooperationen führten. Die MusikerInnen samt Gästen bereisen miteinander unterschiedliche musikalische Welten von Tradition und Gegenwart.

Beginn jeweils 19.30 Uhr € **27,-/24,-/21,-/18,-**

**BÖCK PRIVAT@habtsmigern.ade**  
mit **Wolfgang Böck**

Zu seinem 40. Bühnenjubiläum begibt sich Wolfgang Böck erstmals solo auf die Bühne, unterstützt wird er dabei von vier handverlesenen Musikern.

**27.1.2015** 19:30 Uhr  
€ **28,-/25,-/22,-/19,-**



**Die Ente bleibt draußen!**  
**Stermann** und **Grissemann**  
lesen **Loriot**

**11.2.2015** 19:30 Uhr  
€ **24,-/21,-/18,-/15,-**

**Du hörst mir ja doch nie zu ...**  
mit **Fritz Karl & Tango de Salón**

Fritz Karl rezitiert die besten  
Storys aus: „Du hörst mir ja doch  
nie zu ...“ des brasilianischen  
Satiriker und Bestsellerautor  
Luis Fernando Verissimo und  
wird von Tango de Salón  
musikalisch begleitet.

**28.1.2015** 19:30 Uhr  
€ **32,-/28,-/24,-/20,-**



**Vorschau Jänner/Februar '15**

**Hilfe, wir sind erleuchtet!**

Die neue Comedy-Show mit  
**Gabriela Benesch**

und **Erich Furrer**

Ein Comedy-Abend zur  
Bewusstseins-Erheiterung!

**Wien-Premiere 26.2.2015,**  
**27.3. und 23.4.2015** 19.30 Uhr  
€ **28,-/24,-/20,-/16,-**



**Gern hart und komisch**  
**Cornelius Obonya**  
& **Die Österreichischen**  
**Salonisten**

**13.2.2015** 19:30 Uhr  
€ **32,-/28,-/24,-/20,-**





## **Stefan Verra - Ertappt! Wenn der Körper spricht.**

In seinem Live-Programm „Ertappt! Wenn der Körper spricht.“ lüftet Körpersprache-Experte Stefan Verra die Geheimnisse der nonverbalen Verständigung. Er hat das fachmännische Auge, den kompetent-komischen Kennerblick für körpersprachliche Signale. In seiner urwitzigen Art enthüllt er jede Mimik, jede Gestik. Er demaskiert jede fleischgewordene Fassade, jedes theatralische Täuschungsmanöver, er entlarvt die verkleidete Diva genauso wie den Mochtegern-Macho, er enttarnt die „ach-so-selbstbewusste“ Sicherheitsfanatikerin ebenso wie den mimosenhaften Muskelprotz.

Stefan Verra beantwortet uns die wichtigsten Fragen: Welche körpersprachlichen Fallen lauern im Lebens-Alltag? Welche Tücken hält das zwischenmenschliche Balzverhalten parat? Sind die körpersprachlichen Lockrufe von Männlein und Weiblein etwa identisch? Oder sind wir auch hier so unterschiedlich? Stefan Verra jedenfalls kennt sie ganz genau, die amourösen Geheimzeichen, die nonverbalen Codes von Mann und Frau. Ironisch wie humorig führt uns Stefan Verra vor Augen, was das Händeschütteln über uns aussagt, welche sexuellen Signale uns im Alltag beeinflussen und warum ein Lächeln uns und unsere Mitmenschen glücklicher macht. Stefan Verra erklärt, wie man redet, ohne etwas zu sagen. Er serviert uns die ungeschminkte Wahrheit als geballte Großoffensive auf die Lachmuskeln. Stefan Verra bleibt nichts verborgen – denn in seinem neuen Live-Programm heißt es: „Ertappt! Wenn der Körper spricht.“

**8.12.2014 | 20.1.2015** 19.30 Uhr € **29,-**





## Michael Seidas Weihnachtsshow

Die erfolgreiche, mit schönen Songs besetzte, berührende, familiäre, legendäre, witzige, beliebte, authentische, auf unsa Sproch g'sungane, a bissl englisch g'sungane, charmante, kultige, alle Jahre wieder kommende, swingige, gospelige, gesteppte, afoch echt leiwaunde Weihnachtsshow ist auch heuer wieder live zu genießen.

Mit allen Songs aus der CD

„Weihnachtsg'fühl“:

„Rudi mitn roten Heampa“, „Maria's Bua“, „Silver Bell“, „Los es schnein“, „Der klane Trommler“, „How Great Thou Art“, „Winterwunderlaund“, u. a.

Hinkommen, mitlachen, mitsingen ...

Weihnachten feiern

mit Michael Seida & Band.

**20.12.2014** 19:30 Uhr € **38,-/32,-/26,-/21,-**





## **A Very Gaga Xmas Song**

Das Weihnachtsmusical aus dem Performing Center Austria

Es gibt bedeutend mehr zwischen Himmel und Erde als die Dinge, die sich logisch erklären lassen. Daran, und damit an Christkind, Weihnachtsmann, Osterhase und Co, glaubt zumindest jedes Kind. Nur was, wenn das Gleichgewicht zwischen Idealismus und Realismus, dem Glauben an das Nichtfassbare und der Logik gestört wird? Was passiert, wenn sich niemand mehr verzaubern lässt und das innere Kind erwachsen wird?

Inspiziert durch die Musik und die damit verbundene Message über Liebe, Kreativität und Einzigartigkeit einer der größten Popstars der Gegenwart präsentiert das Performing Center Austria mit seiner 15. Xmas-Produktion wieder einen gänzlich neuen, ungewöhnlichen Blick auf Weihnachten. Sehr schräg, sehr bunt, very gaga

**12. | 18. | 19. | 22.12. 2014** 10:00 Uhr

**Premiere 12. | 19. & 22.12.2014** 19:00 Uhr

**16. | 17. | 23.12.2014** 09:00 Uhr 11:45 Uhr

**18.12.2014** 14:00 Uhr

€ **35,-/29,-/24,-/16,-**

## Wachmann, pass auf!

von Martin Baltscheit

Eine Sandstrandschlacht am Bühnenrand für alle ab 14 Jahren.

Ein junger Mann baut Sandschlösser am Strand und beobachtet dabei die Mädchen, die elegant auf ihren Brettern über die Wellen reiten. Eine von ihnen bittet ihn, kurz auf ihr Brett aufzupassen. Und der junge Mann wacht, stundenlang, tagelang. Er nimmt seine Aufgabe ernst, sehr ernst - er würde das Brett sogar mit seinem Leben verteidigen. Er baut eine Mauer und steht stramm vor seinem Wachhaus, ein durch und durch vorbildlicher Wachmann. Niemand darf rein, niemand raus, so einfach ist das. Auch als der Wachmann Besuch bekommt von einem alten Mann, der ihn in immer neuen Rollenspielen zu überreden versucht, das Tor zu öffnen, bleibt er standhaft. Doch das allerletzte Spiel funktioniert, der Wachmann lässt sich verführen und schon überrollt die feindliche Armee das Land. Martin Baltscheit hat ein großartiges Stück über die inneren und äußeren Grenzen geschrieben. In assoziativen Spielen lässt der Autor seine Figur wachsen. Dieses Stück ist respekt- und kompromisslos, witzig und poetisch zugleich und bietet dem Publikum immer wieder Anreiz, aber auch Leerstellen, um weiterzudenken, um selbständig ein Urteil bilden zu können. Und es hat ein großes, ein gewichtiges Sujet: Wie schön ist es, wenn jemand Wache hält? Wie sicher und geborgen fühlen wir uns dann?



Inszenierung, Bühne, Kostüm: Ensemble Imp:Art

**Klemens Dellacher:** Wachmann mit der flotten Fantasie

**Michaela Obertscheider:** alter Mann, die Mutter, der General, das junge Mädchen, die Surferin und ein Erpel

**4.12.2014** 10:00 Uhr € **12,-** freie Platzwahl | Vorstellung auch für Schulgruppen – nähere Infos unter: 01/501 65-3303

Studio  
im  
Akzent



## Onkel Wanja von Anton Tschechow

Eine Tragikomödie für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren

*„Tschechows Bücher sind traurige Bücher für humorvolle Menschen, denn nur ein Leser mit Humor weiß die darin mitschwingende Trauer wirklich zu schätzen.“*

Vladimir Nabokov

Nach Shakespeare („Romeo und Julia“ und „Sommernachtstraum“) hat sich das Ensemble Imp:Art mit Tschechow wieder für ein Theater der großen dramatischen Gefühle entschieden. Die „Szenen aus dem Landleben in vier Akten“ werden von vier jungen SchauspielerInnen gespielt, komprimiert auf die unglückliche Sonja, den verbitterten Onkel Wanja, die gelangweilte Jelena und den verzweifelten Astrov.

Michaela Obertscheider achtet in ihrer Bearbeitung darauf, einerseits die ursprüngliche Geschichte (wahrscheinlich geschrieben um 1896) respektvoll zu vertreten und andererseits einen authentischen und zeitgerechten Umgangston der DarstellerInnen zu fördern.

Übersetzung: **August Scholz**

Bearbeitung und Inszenierung: **Michaela Obertscheider** (Ensemble Imp:Art)

Mit: **Katharina Gerlich, Clara Diemling, Julian Sark** und **Klemens Dellacher**

Publikumsgespräch im Anschluss an die Vorstellungen

Vorstellungen auch für Schulgruppen - nähere Infos unter: 01/501 65-3303

**5.12.2014** 10:00 und **Premiere** 17:00 Uhr € **12,-** freie Platzwahl

Studio  
im  
Akzent

## Paula und die Leichtigkeit des Seins

Wie schwer es ist ganz leicht zu sein

Erzähltheater nach Zoran Drvenkar

Paula ist acht und zu dick für diese Welt. Zu dick und zu schwer für diese Welt. Die Welt kann sich ja kaum noch drehen, seit Paula so dick ist.

Und wenn die Welt stehen bleibt, ist das wegen Paula.

Und wegen denen, die zu langsam sind. Zu schnell. Zu spät.

Zu launisch. Wegen den dünnen Großen. Alles wegen denen.

Da muss man die Welt entlasten und abheben, beschließt Paula!

Das ist doch ganz leicht!!

Diese wunderbar poetische Geschichte über Paula, die der Welt den Rücken kehrt, wird von Katharina Gerlich und Florian Werkgartner einfühlsam und humorvoll performt.



für Kinder ab 8 Jahren  
und ihre großen Geschwister, die alles können und ihre Eltern, die alles wissen und deren Geschwister und für die LehrerInnen, die alles wissen müssen und deren Kinder und Eltern, und für die, die so sind, wie sie sind.  
Für alle, die Platz haben im Theater. Nur für die ganz Kleinen nicht, die sind zu klein.

Vorstellung auch für Schulgruppen – nähere Infos unter: 01/501 65-3303

**4.12.2014** 17:00 Uhr € **12,-**

Studio  
im  
Akzent



## **Mistero buffo – Haare auf dem Herzen**

Variété

Gastgeber: Schauspielerlegende, Poet, Maler  
und Cantautore **Nicola Conte Filippelli**

Rahmenprogramm: **Ensemble LustVolleFreude**  
**Silvia Sophia Amort** Sopran

Einmal nur möchte man Teil des skurrilen Universums des  
gleichmaßen sensiblen wie eigenwilligen Genius sein.  
Einmal mit ihm Zirkusluft atmen und in den Lichtern des  
Variétés seiner tragisch-komischen Obsession erliegen.  
Einmal mit ihm über die Liebe singen und sich in seinen  
Armen zur Tarantella wiegen.

In Italien geboren, mit dem Zirkustrapez herangewachsen, auf  
den internationalen Theaterbühnen groß – und als Filmdarsteller  
in mehr als siebzig Filmen mit internationalen Regisseuren zur  
Legende geworden, steht Nicola Filippelli für berührende und  
faszinierende Momente, für den Zauber eines phantastischen  
Realismus. Ein Zauber, der über das zum Staunen und Lachen  
bringen weit hinausgeht.

**9.12.2014** 19:30 Uhr € **8,-** freie Platzwahl

Studio  
im  
Akzent





## Eines unserer Clubhäuser.

Ö1 Club-Mitglieder erhalten im Theater Akzent 10 % Ermäßigung.

Sämtliche Ö1 Club-Vorteile finden Sie in [oe1.ORF.at](http://oe1.ORF.at)

ORF. WIE WIR.

ORF



ÖSTERREICH 1 CLUB

Foto: Bruno Klomfar

# Gewinnspiel! Dezember 2014



Gewinnen Sie und Ihre Begleitung eine Exklusivführung durch das Theater Akzent mit anschließendem Vorstellungsbesuch von **»in between«** am **29.01.15!**

Die GewinnerInnen werden schriftlich verständigt. Die Preise können nicht in bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Einsendeschluss ist der **29.12.2014**

**Bitte senden Sie Ihre Antwort entweder per E-Mail an [gewinnspiel@akzent.at](mailto:gewinnspiel@akzent.at) oder per Post an Theater Akzent, 1040 Wien, Argentinierstraße 37**

Was ist der Fokus des jährlichen Musikfestivals **»in between«** im Theater Akzent?

- „Zuagraste“  
MusikerInnen laden „einheimische“ MusikerInnen zum gemeinsamen Konzert.
- Es geht um österreichische Meister-GeigerInnen.
- Das Festival ist ein von der Band **»in between«** ins Leben gerufenes Musikprojekt.

Zutreffendes bitte ankreuzen!

# 25jahretheaterakzent

**TICKETS 01/50165/3306**

**www.akzent.at**

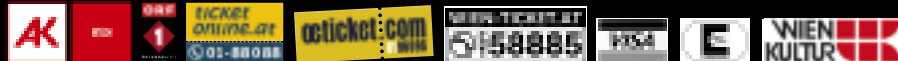
**TAGESKASSE** 1040 Wien, Argentinierstraße 37, von Mo bis Sa 13.00–18.00 Uhr

**Kartenvorverkauf** In der Regel für die nächsten zwei Monate. Telefonisch reservierte Karten müssen **spätestens acht Tage** vor der Vorstellung abgeholt werden, außer sie werden mit Kreditkarte gekauft, die wir auch an der Tageskasse akzeptieren (außer bei Ermäßigungen!). Auf Wunsch schicken wir die Karten per Nachnahme per Post zu (€ 8,- Versandkosten). Online Kartenverkauf auf **www.akzent.at**. Karten auch bei: ÖGB Kartenstelle (1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1), in jeder Bank Austria und unter 01/24924, Österreich Ticket, ticketonline.at und Wien-Ticket. **Ermäßigungen** gibt es mit der AK-AktivCard und der Ö1-Card (für nicht mit \* bezeichnete Vorstellungen). **Abendkasse** DW 33 34 oder 33 35, ab eine Stunde vor Beginn, keine Kreditkarten, dafür auch Vorverkaufskarten. **Öffentliche Verkehrsmittel** U1 (Taubstummengasse oder Südtirolerplatz), D (Belvedere oder Plößlgasse), 13A. **Tiefgarage** steht ab einer Stunde vor bis eine halbe Stunde nach jeder Veranstaltung nach Maßgabe freier Plätze kostenlos zur Verfügung. (Einfahrt Argentinierstraße hinter dem Theater) Das **Theater Akzent** ist **behindertenfreundlich** gebaut. Rollstuhlplätze beim Kauf anmelden! Interessiert Sie das **Theater-Akzent-Programm**? Lassen Sie sich regelmäßig und unverbindlich unseren Spielplan zuschicken! Schreiben, faxen oder mailen Sie uns Ihre Postanschrift oder tragen Sie sich auf [www.akzent.at](http://www.akzent.at) in den Newsletter ein.

P.b.b. Verlagspostamt 1040 Wien 06Z037004M \_\_\_\_\_

9. Jahrgang, 78. Ausgabe Dezember 2014 \_\_\_\_\_ Programmänderungen vorbehalten!

Fotos: Sturm: **Christine Pichler** | Beutler: **Christoph Hellhake** | Böck: **Dieter Eikelpoth** | BlöZinger: **Otto Reiter** | Eckert/Marecek: **Janine Guldener** | Grissemann: **Ingo Pertramer**  
Imp:Art: **Daniel Karanitsch** | Karl: **Dorothee Falke** | Obonya: **Anjeza Cikopano** | Rudle: **Manfred Baumann** | Schenk: **Karl Satzinger** | Schroeder: **Dixie Schmiedl**  
Seida: **Wolfgang Fuhrmann** | Verra: **trize** | XMAS: **Bernhard Fritsch** | Sonstige: Archiv Theater Akzent | Coverfoto: **Lena Appl**



IMPRESSUM: Akzent Spielplan – Die Zeitung des Theater Akzent,  
1040 Wien, Argentinierstraße 37 Tel: 01/501 65-3306 Fax: 01/501 65-3399  
Herausgeber/Medieninhaber: Verein Veranstaltungszentrum AKZENT  
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Mag. Wolfgang Sturm